

Ortsbeirat Lißberg

✉ OBLiisberg@gmx.de
www.liisberg.de



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 04.09.2023

Sitzungsort: Schulungsraum Feuerwehrgerätehaus Lißberg

Beginn: 20.08 Uhr

Ende: 21.31 Uhr

Teilnehmer OB: H.R. Kramny, B. Jakob, K. Koppel, A. Timm, H. Schött, H. Steiper, T. Wagner

Gäste: siehe gesonderte Liste

Tagesordnung

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung

Punkt 3: Genehmigung des Protokolls aus der Sitzung vom 11.04.2023

Punkt 4: Sanierung Fischteich

hier: Vorstellung Ideenkonzept einer möglichen künftigen Neugestaltung/Nutzung des Fischteichs

Punkt 5: Verkauf eines Teilstücks eines städtischen Grundstücks

hier: Flur 3 Nr. 160/1, Merzbergstraße, Gemarkung Lißberg

Punkt 6: Sachstand Spielplatz

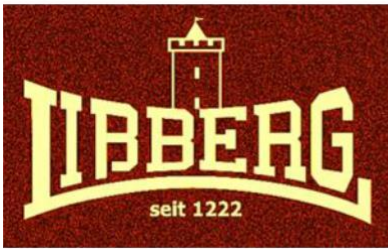
Punkt 7: Planung Installation Turmbeleuchtung und 1. Advent

Punkt 8: Mitteilungen und Anfragen

- des Ortsvorstehers

- des Ortsbeirats

- der Bürger



Ortsbeirat Lißberg

✉ OBLiisberg@gmx.de
www.liisberg.de



- Zu TOP 1: Der OV begrüßt alle Gäste, hier besonders die Bürgermeisterin Frau Pfeiffer-Pantring, die Magistratsmitglieder Herrn Mogk, Herrn Oberländer-Simanavicius und später Herrn Schaueremann, den Fraktionsvorsitzenden der FWG Herrn Bäckel sowie den OB und stellt die ordnungsgemäße Ladung zur OB-Sitzung und somit deren Beschlussfähigkeit fest.
- Zu TOP 2: Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.
- Zu TOP 3: Der OB stimmt dem vorliegenden Protokoll einstimmig zu.
- Zu TOP 4: Die seitens der Stadt Ortenberg angekündigte Vorstellung des Ideenkonzepts durch Herrn Lehr entfällt. Da dem OB wenig bis keine Informationen diesbezüglich vorliegen übergibt der OV das Wort an die BGM. Sie erläutert zunächst erneut, warum das Wasser aus dem Fischteich abgelassen werden musste und wohin die Fische verbracht wurden. Sie verweist ausdrücklich auf die ca. 50 Jahre bestehende ehrenamtliche Pflege des Areals durch den ANV-Lißberg und würdigt dies entsprechend. Weiter berichtet die BGM von möglichen Fördergeldern, die im Falle einer „Umwidmung“ des Areals in ein hochwertiges Biotop, welches sich dort bereits auf natürlichem Wege gebildet habe, zu erhalten sein könnten. Allerdings laufe die Bewerbungsfrist spätestens Ende September 2023 ab. Ferner gibt sie zu bedenken, dass eine künftige Pflege des Biotops aus städtischen Mitteln nicht oder nur sehr schwer zu realisieren sein werde. Außerdem müsse der Sicherheitsaspekt verstärkt berücksichtigt werden und flach abfallende Uferbereiche geschaffen werden.

Herr Oberländer-Simanavicius ergänzt, dass im Falle einer hybriden Lösung aus Biotop und Angelteich nicht die Wasserfläche entscheidend für den Angelbereich sei, sondern die Tiefe. In dem ihm vorliegenden Entwurf sei der Aspekt der Fischerei nicht ausreichend berücksichtigt.

Die BGM verweist auf das Grundbuch und den Flächennutzungsplan, die beide das Areal als Fischteich(e) ausweisen. Letztlich solle Lißberg entscheiden, welcher Lösungsansatz weiterverfolgt werden soll, auch wenn dann damit ggf. eine Änderung im Flächennutzungsplan und im Grundbuch einhergehe. Die Stadt Ortenberg werde zieloffen unterstützen.

Herr Oberländer-Simanavicius ergänzt auf Nachfrage von Herrn Kempf, dass in einem geotechnischen Gutachten die Kosten für die Dammsanierung auf etwa € 600.000,- geschätzt werden.

Der OV beschließt diesen TOP mit dem Vermerk, dass der OB in der aktuellen Sitzung sicher keine sinnvolle und zielführende Entscheidung treffen kann. Der OB werde beraten, wie alle Lißberger BürgerInnen zu diesem Thema angemessen gehört werden können, um sich so ein Bild über den mehrheitlichen Wunsch zur künftigen

Gestaltung des Areals machen zu können. Erst dann könne der OB seine Empfehlung an die Stadt Ortenberg weiterleiten.

Das OB-Mitglied Schött verlässt vor Eröffnung des TOP 5 den Sitzungssaal, da persönlich betroffen.

Zu TOP 5: Die BGM gibt zu bedenken, dass bei der Anbindung des Grundstücks die Wasserführung zu beachten sei. Der OB stimmt dem Verkauf des Grundstücks einstimmig zu.

Das OB-Mitglied Schött kehrt zurück und nimmt am Rest der Sitzung teil.

Zu TOP 6: Der OV berichtet von den Geldern, die bei der 800-Jahrfeier erwirtschaftet werden konnten. Ergänzt durch Fördergelder, die von der FFW-Lißberg beantragt wurden, sind nun Spielgeräte für den Spielplatz bestellt worden. Leider warte man noch immer auf die Lieferung und hoffe den Einbau noch in diesem Jahr realisieren zu können.

Zu TOP 7: Am 1. Advent ist die Burg angemietet und die Beleuchtung soll in einem feierlichen Rahmen mit einem Gottesdienst eingeschaltet werden. Es ist angedacht, durch die „Vereinsgemeinschaft“ für die Verköstigung der Gäste zu sorgen und kreative Lißberger sollen kleine Kunstgegenstände zum Verkauf anbieten können.

Zu TOP 8: Der OV verweist auf das Jubiläum des Wasserkraftwerks am 16.9.2023.
<https://www.ovag.de/ueber-uns/aktuelles/news/besuch-im-jahrhundertbauwerk.html>

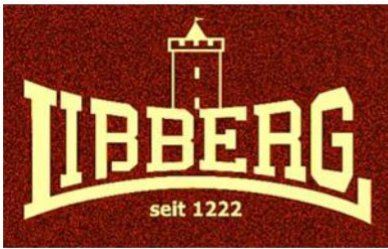
Der OV verweist auf das Oktoberfest des SVL am 30.9.2023.

OB-Mitglied Steiper berichtet von der Vollsperrung der K200 (Straße nach Schwickartshausen) ab dem 6.9.2023.

OB-Mitglied Koppel berichtet von der Beschwerde von Anwohnern im Kreuzungsbereich Schloßgasse/Mühlgasse. Dort sei ein „Parkverbotsschild“ entfernt worden. Seither parken dort nun Autos, die eine Einfahrt in das eigene Grundstück nahezu unmöglich machen. Auch Rettungsfahrzeuge, Räumfahrzeuge und die Müllabfuhr habe erhebliche Probleme bei der Durchfahrt. Bei einer telefonischen Anfrage auf der Stadt Ortenberg, das Schild doch bitte wieder anzubringen, sei man an der OB verwiesen worden. Der OB bittet dringend darum, das Schild wieder anzubringen. Die BGM bittet den OV sich am Dienstag, 5.9.23 mit Herrn Wagner diesbezüglich in Verbindung zu setzen.

Der Bürger Noll berichtet über das erneute Absenken von Pflastersteinen im Brückenbereich Kreuzung Bachweg/Im kleinen Weinberg. Das Magistratsmitglied Mogk nimmt es mit in die nächste Sitzung und die BGM bittet OB-Mitglied Wagner, den Sachverhalt auf dem Bauhof entsprechend zu Melden.

Der Bürger Nies fragt bezüglich des Austauschs der Wasserzähler an. Die BGM erklärt, dass die Stadt Ortenberg einen Überblick haben muss, wer einen Halterbügel nachrüsten muss und wer nicht.



Ortsbeirat Lißberg

✉ OBLiessberg@gmx.de
www.liessberg.de



Der Bürger Noll berichtet über parkende Autos im Kreuzungsbereich B275/Bachweg. Bei Ausfahrt aus dem Bachweg seien Verkehrsteilnehmer aus Richtung Hirzenhain kommend durch die auf dem Bürgersteig abgestellten Fahrzeuge nicht zu sehen.

Der Bürger Kempf berichtet von dem abgebrannten Rasenmäher, der noch immer auf dem Grundstück der Bürgerstiftung stehe. Er sehe dadurch eine erhebliche Gefahr für die Kindergartenkinder und die auf dem angrenzenden Spielplatz spielenden Kinder und bittet darum, diesen zeitnah zu entfernen. H. Steiper berichtet von laufenden Ermittlungen der Kriminalpolizei. Er sei angewiesen worden, den Rasenmäher an Ort und Stelle zu belassen, bis abschließende Untersuchungen erfolgt seien. Bis dahin werde er auf Bitte von Herrn Kempf den Mäher mit einer Plane abdecken.

OB-Mitglied Steiper berichtet über zunehmenden Pflegebedarf der Schafskirche und bittet den OB zu prüfen, ob Gelder aus dem OB-Budget für notwendige Anschaffungen freigegeben werden können. Ferner möge sich der OB nach einer Person umschauchen, die mit der Pflege betraut werden könne. Außerdem gelte es, verwitterte Schilder zu erneuern bzw. zu ersetzen.

Der OV beendet die Sitzung.

Lißberg, den 05.09.2023

(Kramny – Ortsvorsteher)

(Koppel – Schriftführer)